

# **Jahres- und Finanzbericht 2019**



**Deutsche GBS CIDP Initiative e.V.**

## **Vorwort**

Zum Jahresende erhielten wir besonders viele und positive Rückmeldungen und großes Dankeschön für unsere Arbeit. Das neue Informationsmaterial wird hoch gelobt und immer wieder bekommen wir Anerkennung für unser sehr informatives und hilfreiches Journal.

Viel Dankbarkeit wird uns auch für unsere freundliche und kompetente Beratung am Telefon und die schnelle Unterstützung, die wir bieten entgegengebracht. Positive Reaktionen gab es auch zu sehr gelungenen Veranstaltungen. Die Betroffenen fühlten sich gut aufgefangen und konnten mit reichlich sachlich fundierten Informationen wieder nach Hause fahren.

In diesem Jahresbericht werden die vielfältigen Tätigkeiten unserer Mitglieder zusammengefasst. Der Bundesvorstand dankt allen, die ihren Beitrag dazu leisteten. Wir danken den vielen Medizinerinnen und Therapeuten, die uns unterstützen. Besonderer Dank geht an die Ärzte unseres wissenschaftlichen Beirats.

Diese Arbeit wäre ohne die finanzielle Förderung durch die Krankenkassen (GKV) nicht möglich. Die Gelder der Krankenkassen geben uns eine Basis für die Selbsthilfearbeit. Die Zuwendungen der Sponsoren CSL Behring, Grifols und Shire (Takeda) machen weitere Projekte möglich.

2019 wurde wieder durch die große Zuwendung der Familie Haarmann der Wissenschaftspreis ausgeschrieben. Im Namen von Günther Koschig wurde die Aktion Plasmaspende unterstützt.

Wir danken auch unserem Schirmherrn Dr. Krings, MdB, der uns für Gespräche zu relevanten gesundheitspolitischen Entscheidungen zur Verfügung steht.

Wir sind von einer seltenen Erkrankung betroffen. Nur in den Ballungszentren besteht die Chance auf viele andere Betroffene zu treffen. Unser Angebot auch in dünner besiedelte Gebiete Deutschlands zu bringen ist unsere besondere Herausforderung.

Für den Bundesvorstand



Gabi Faust-Becker



Heinz-Dieter Campa

## **Jahresbericht der Deutschen GBS CIDP Initiative e.V.**

Wir berichten hier zuerst über die Arbeit der Bundesorganisation. Und stellen danach alle Veranstaltungen als Zusammenstellung dar. Die langjährige Selbsthilfearbeit findet in den Landesorganisationen statt. Diese berichten zusätzlich zu dieser Übersicht über ihre Arbeit.

### **Selbsthilfe**

Die **Kontaktaufnahme** zu unserer Organisation erfolgt bei Betroffenen des akuten GBS vorwiegend telefonisch. Das Telefon ist 24 Stunden am Tag und an jedem Tag erreichbar. Der Anrufbeantworter wird genutzt. Bei Anfragen zu akutem GBS wird innerhalb weniger Stunden zurückgerufen.

Nach der Vermittlung einer ersten klaren Nachricht, „sie sind nicht allein“, kommt die Information über das regionale Angebot und die Vermittlung eines Gesprächspartners.

Die Hälfte der Kontakte erreichten uns über das Internet. Die Arbeiten an unserem Internetauftritt sind fast abgeschlossen.

Die Übersichtlichkeit und eine klare Lenkung zu Kontakten wurden verbessert. Die Auftritte der regionalen Organisationen wurden vorbereitet. Das Onlineangebot durch Zeichentrickfilme und PDF Versionen unserer Broschüren wurde um die Onlineausgabe des Journals erweitert. Diese mobilen Medien mit leicht verständlichen Erklärungen zu GBS, CIDP und MMN werden auch bei unseren Veranstaltungen und Infoständen genutzt.

Die Bundesorganisation unterstützt die Selbsthilfearbeit vor Ort mit vielfältigem Material und Referenten für Patiententreffen.

Die Informationen für Angehörige sind uns wichtig. Neben der ständigen Rubrik im Journal bietet der BV eine Referentin für Angehörigentreffen an. Die Broschüre für Angehörige wird sehr gelobt.

Um die Kompetenz im Umgang mit der Erkrankung zu erhöhen organisiert der Bundesverband jedes Jahr zentrale Veranstaltungen. 2019 konnten wir durch eine Projektförderung der TKK ein Symposium zum Thema ergänzende Therapien in Bochum anbieten. Es nahmen Gruppenleiter aus vielen Regionen teil. Die Inhalte der Fortbildung haben wir in einer Broschüre zusammengefasst.

Die **Information und Aufklärung** zu unseren Seltenen Erkrankungen stehen im Zentrum unserer öffentlichen Veranstaltungen. Ärzte und Therapeuten unterstützen unsere Arbeit durch Vorträge. Neben diesen Patienteninformationsveranstaltungen sind die Patiententreffen sehr beliebt. Um andere Betroffene zu treffen legen Viele große Strecken zurück.

## **Betreuung**

Wir bieten jedem Betroffenen Unterstützung an. Unsere regionalen Ansprechpartner betreuen diese Personen unabhängig von Mitgliedschaft.

Erkrankte, deren Angehörige und Freunde haben einen hohen Informationsbedarf. Im Fall eines akuten GBS sind die Bezugspersonen und deren Unterstützung von größter Bedeutung. Sie haben noch nie von einer solchen Krankheit gehört und trotzdem müssen sie alles managen. Sie sollen Stärke und Zuversicht ausstrahlen. Dabei sollen die Bezugspersonen selbstbewusst mit dem medizinischen Personal umgehen. Mit dem Erkrankten sollen sie verständnisvoll und sanft agieren.

Ausführliche Telefonate mit Betroffenen, die solche Phasen schon hinter sich haben, sind ein unbezahlbarer Beitrag. Mehr als 40 Ansprechpartner leisten diese Betreuung. Sie besuchen Erkrankte und ihre Bezugspersonen in den Kliniken. Der Austausch am Telefon oder per E-Mail bildet die Grundstruktur. Die Betreuung ist individuell. Manchmal gibt es die Möglichkeit des Austauschs in der Gruppe. Vor allem in den dicht besiedelten Regionen ist dies der Fall.

Diese Betreuung wird von unserer Bundesgeschäftsstelle eingeleitet. Der Erstkontakt erfolgt meist über das zentrale Telefon oder das Internet. Nach der Akutberatung werden die Kontakte in die Region hergestellt.

**Beratungen** und Hilfestellung werden auch nach der Akutphase nachgefragt. Wenn die dauerhafte Versorgung mit Hilfsmitteln abgelehnt wird, oder wenn eine Rehabilitationsmaßnahme trotz Notwendigkeit nicht verlängert werden soll. Wir wundern uns nicht selten, dass es immer wieder zu solchen Problemen kommt.

Wir haben für diese Fragestellungen viele Spezialisten. Selbstverständlich führen wir keine Rechtsberatung durch. Wo dies notwendig erscheint, verweisen wir auf die Sozialverbände. Unsere Spezialisten beschreiben in diesen Fällen lediglich welches Vorgehen bisher erfolgreich war.

Eine Vorlage für einen Antrag bei langfristigem Heilmittelbedarf haben wir in unserem Angebot auf der Internetseite.

## **Öffentlichkeitsarbeit**

Die Information der Öffentlichkeit über unsere Seltene Erkrankung entwickelt sich weiter.

Wir nehmen diese Anlässe auf und verlinken Nachrichten. Im Internet haben wir die Einträge bei Wikipedia im Auge und achten verstärkt auf den Eintrag unserer Kontaktdaten auf Fachseiten.

Mit einer neuen Imagebroschüre verbessern wir die Präsentation. Der Relaunch unserer Internetseiten wird im ersten Quartal 2020 abgeschlossen.

2019 haben wir auf den Messen DGN, Rehacare, Therapie Leipzig und zahlreichen regionalen Messen die Allgemeinheit über GBS informiert. Die Informationsmaterialien sind ein wichtiges Hilfsmittel unserer Arbeit. Wir versenden sie und verteilen die Broschüren an unseren Infoständen. In einigen Kliniken liegen diese Hefte aus.

## **Projekte**

Die Förderung unserer Sponsoren aus der Industrie hat uns die Arbeit an einem Infobrief an Neurologen ermöglicht.

Grundlage vieler Therapeutika sind Plasmaspenden. Wir haben über das Thema 2019 wiederholt berichtet und Materialien dazu entwickelt.

## **Nationale und internationale Zusammenarbeit**

Die Selbsthilfeorganisationen für Betroffene von Seltenen Erkrankungen brauchen die gute Zusammenarbeit mit anderen. 2019 nahmen wir an der europäischen Konferenz der Seltenen Erkrankungen in Bukarest teil. Eurordis vertritt unsere Interessen auf europäischer Ebene.

National werden wir durch die ACHSE vertreten, sie ist das Netzwerk von und für Menschen mit Seltenen Erkrankungen.

Die ACHSE und die BAG Selbsthilfe unterstützen uns durch Diskussionsforen, Weiterbildungsmaßnahmen und Materialien.

## **Organisationsentwicklung**

Nach dem Landesverband NRW hat sich auch in Niedersachsen ein selbständiger Landesverband gegründet.

## **Zukunft**

Das jährliche Arbeitstreffen zum Austausch zwischen den Landesverbänden ist terminiert. Die Teilnehmer melden ihre Themen an. Der Bundesvorstand fördert Regionalkonferenzen.

2020 wird das Thema Plasmaspende weiterbearbeitet.

Die Mitarbeit in den europäischen Referenz Netzwerken wird angestrebt.

In einem neuen YouTube Kanal werden wir unsere Themen leicht verständlich präsentieren. Die Vernetzung mit anderen Selbsthilfekanalen ist geplant.

Hier folgt ein Ausschnitt der Aktivitäten 2019. PT=Patiententreff, GK= Gesprächskreis mit Referenten

## Veranstaltungen unserer Selbsthilfeorganisation

Tag	M	Jahr	Ort	
19	1	19	Mönchengladbach	PT
29	1	19	Dresden	GK
9	2	19	Bonn	GK
20	2	19	Potsdam	GK
8	3	19	Trier	GK
16	3	19	Berlin	PT
16	3	19	Mönchengladbach	PT
22	3	19	Wiesbaden	GK
23	3	19	Lingen	PT
23	3	19	Freiberg	PT
25	3	19	Schwerin	PT
28	3	19	Mannheim	GK
30	3	19	Leipzig	GK
5	4	19	Plauen	GK
6	4	19	Herzogenaurach	GK
13	4	19	Pulsnitz	GK
29	4	19	Frankfurt	PT
3	5	19	Bielefeld	GK
4	5	19	Chemnitz	GK
11	5	19	Bonn	PT
13	5	19	Neubrandenburg	GK
22	5	19	Berlin	PT
22	5	19	Stuttgart	GK
25	5	19	Wermsdorf	GK
25	5	19	Magdeburg	GK
27	5	19	Schwerin	PT
7	6	19	Mainz	PT
15	6	19	Bochum	GK
21	6	19	Rostock	GK
22	6	19	Stralsund	GK
5	7	19	Würzburg	PT
19	7	19	Tübingen	GK



Tag	M	Jahr	Ort	
29	7	19	Schwerin	PT
29	7	19	Frankfurt	PT
2	8	19	Konstanz	GK
8	8	19	München	PT
10	8	19	Bonn	PT
18	8	19	Plauen	GK
21	8	19	Potsdam	PT
23	8	19	Kiel	GK
30	8	19	Hannover	PT
6	9	19	Mainz	PT
28	9	19	Mönchengladbach	PT
28	9	19	Chemnitz	GK
30	9	19	Schwerin	PT
30	9	19	Frankfurt	PT
10	10	19	Varel	GK
11	10	19	Freiburg	PT
12	10	19	Schwedt/Oder	GK
12	10	19	Merseburg	GK
12	10	19	Freiberg	GK
19	10	19	Lingen	GK
30	10	19	Brandenburg	GK
6	11	19	Mannheim	GK
9	11	19	Bonn	PT
15	11	19	Celle	GK
16	11	19	Wesel	PT
20	11	19	Berlin	PT
22	11	19	Mainz	PT
23	11	19	Leipzig	GK
25	11	19	Schwerin	PT
29	11	19	Chemnitz	GK
30	11	19	Plauen	GK
7	12	19	Dresden	GK
11	12	19	Emden	GK

<b>GBS CIDP Initiative</b>	Bund	gesamt
<b>Miete</b> inkl. Betriebskosten	3709,78	4870,34
<b>Personalkosten</b>	17489,89	26416,95
-nebenkosten	1025,05	1543,85
Steuern	2494,39	2494,39
Honorarkosten	720,00	1380,00
Kommunikation: (Telefon, Internet)	924,69	3226,21
Porto	1143,18	2533,53
Anschaffung Mobiliar / Geräte	420,00	1463,55
Fahrt-/ Reisekosten	2238,86	4519,67
weitere Sachkosten, Büromaterial	588,30	2468,39
Mitgliederzeitung	2993,23	14840,43
Öffentlichkeitsarbeit, Material	36,98	3126,25
Öffentlichkeitsarbeit, Internet/Soc.Media	611,73	1991,60
Werbematerial	3219,13	3348,30
Messen, Kongresse	3967,45	9359,26
Symposien, Tagungen	3857,76	3857,76
Gesprächskreise	1367,80	7885,54
Patientenbesuche	60,60	377,77
Kontoführung, MV's	11314,05	17275,21
Dachorganisationen	1192,62	1494,62
Fortbildung	1328,92	3836,32
<b>SUMME DER AUSGABEN</b>	60704,41	115506,24
Proj. Social Media/Internet	4280,00	4280,00
Proj. Glossar	3519,05	3519,05
Proj. Erg. Therapien	4720,61	4720,61
Proj. Neurologenbrief	3112,09	3112,09
Proj. Plasmaspende	3371,13	3371,13
<b>SUMME DER AUSGABEN</b>	79707,29	134509,12
Förderung der Krankenkassen	40000,00	87334,75
Projektförderung der Krankenkassen	7625,93	7625,93
Spenden + Sammlungen	3742,00	4567,30
Mitgliedsbeiträge	11194,11	14091,31
Sponsoring Industrie	13000,00	13000,00
Sonstiges	54,93	54,93
<b>SUMME Einnahmen</b>	75615,04	126672,29
<b>Ergebnis</b>	-3948,25	-7836,83

## Verwendungsnachweis 2019

Baden Württem- berg	Bayern		Berlin/ Branden- burg	Hamburg/ Schleswig Holstein
0,00	0,00	Miete für Geschäftsstelle/Räume	30,00	0,00
450,00	730,36	<b>Personalkosten</b> Honorarkosten	0,00	0,00
		<b>Sachkosten</b>		
144,00	144,00	Kommunikation: (Telefon, Internet)	144,00	0,00
149,07	172,59	Porto	83,15	15,50
0,00	0,00	Anschaffung Mobiliar / Geräte	0,00	0,00
75,00	434,00	Fahrt-/ Reisekosten	441,80	0,00
36,99	0,00	weitere Sachkosten, Büromaterial	128,62	0,00
		<b>Öffentlichkeitsarbeit</b>		
1406,00	1124,80	Mitgliederzeitung	843,60	503,20
644,42	467,60	Öffentlichkeitsarbeit, Material	264,75	0,00
	500,00	Öffentlichkeitsarbeit, Internet		
0,00	0,00	Werbematerial	0,00	0,00
749,50	400,00	Messen, Kongresse	600,00	1100,04
0,00	0,00	Symposien, Tagungen	0,00	0,00
1296,06	360,00	Gesprächskreise	0,00	840,60
21,00	0,00	Patientenbesuche	0,00	0,00
1080,00	0,00	Kontoführung, MV's	24,80	0,00
120,00	0,00	Dachorganisationen	57,00	0,00
0,00	402,05	Fortbildung	0,00	0,00
<b>6172,04</b>	<b>4735,40</b>	<b>SUMME DER AUSGABEN</b>	<b>2617,72</b>	<b>2459,34</b>
4504,03	5687,86	Förderung der Krankenkassen	2000,00	1000,00
31,00	0,00	Spenden + Sammlungen	0,00	0,00
1150,00	100,00	Mitgliedsbeiträge	0,00	80,00
5685,03	5787,86	SUMME Einnahmen	2000,00	1080,00
-487,01	1052,46	Ergebnis	-617,72	-1379,34
1345,97	382,14	Rücklagen aus 2018	639,05	1333,88
858,96	1434,60	Rücklagen aus 2019	21,33	-45,46

## Verwendungsnachweis 2019

Hessen	Kurpfalz		Meck- lenb.- Vorpom.	Nieder- sachsen
20,00	0,00	Miete für Geschäftsstelle/Räume	0,00	0,00
580,18	0,00	Personalkosten Honorarkosten	0,00	660,00
		<b>Sachkosten</b>		
289,14	0,00	Kommunikation: (Telefon, Inter- net)	48,00	144,00
123,15	4,95	Porto	103,39	232,16
0,00	0,00	Anschaffung Mobiliar / Geräte	0,00	429,75
379,80	54,14	Fahrt-/ Reisekosten	0,00	102,00
334,79	0,00	weitere Sachkosten, Büromaterial	0,00	339,36
		<b>Öffentlichkeitsarbeit</b>		
1228,40	222,00	Mitgliederzeitung	614,20	1197,00
422,40	0,00	Öffentlichkeitsarbeit, Material	33,58	451,75
354,60	0,00	Öffentlichkeitsarbeit, Internet	0,00	0,00
108,58	0,00	Werbematerial	0,00	20,59
498,80	455,06	Messen, Kongresse	0,00	0,00
0,00	0,00	Symposien, Tagungen	0,00	0,00
205,00	92,24	Gesprächskreise	359,80	1315,20
0,00	20,40	Patientenbesuche	0,00	0,00
1283,00	0,00	Kontoführung, MV's	0,00	351,58
0,00	0,00	Dachorganisationen	0,00	0,00
896,25	0,00	Fortbildung	0,00	799,00
<b>6724,09</b>	<b>848,79</b>	<b>SUMME DER AUSGABEN</b>	<b>1158,97</b>	<b>6042,39</b>
5870,77	795,00	Förderung der Krankenkassen	0,00	5500,00
0,00	51,70	Spenden + Sammlungen	187,00	0,00
1398,00	0,00	Mitgliedsbeiträge	97,00	0,00
7268,77	846,70	SUMME Einnahmen	284,00	5500,00
544,68	-2,09	Ergebnis	-874,97	-542,39
129,23	21,01	Rücklagen aus 2018	6,32	66,69
673,91	18,92	Rücklagen aus 2019	-868,65	-475,70

## Verwendungsnachweis 2019

Rheinl. Pfalz	Sachsen-Anhalt		Thüringen	Sachsen
55,00	100,00	Miete für Geschäftsstelle/Räume	0,00	955,56
0,00	280,80	Personalkosten Honorarkosten	238,00	7166,52
		<b>Sachkosten</b>		
0,00	288,00	Telefon, Internet	144,00	956,38
65,18	105,44	Porto	35,07	300,70
0,00	0,00	Anschaffung Mobiliar / Geräte	0,00	613,80
0,00	308,87	Fahrt-/ Reisekosten	37,80	447,40
0,00	0,00	weitere Sachkosten, Büromaterial	341,83	698,50
		<b>Öffentlichkeitsarbeit</b>		
710,40	251,60	Mitgliederzeitung	259,00	900,00
228,80	300,00	Öffentlichkeitsarbeit, Material	51,50	224,47
135,27	390,00	Öffentlichkeitsarbeit, Internet		
0,00	0,00	Werbematerial	0,00	0,00
0,00	89,40	Messen, Kongresse	0,00	1499,01
0,00	0,00	Symposien, Tagungen	0,00	0,00
0,00	342,71	Gesprächskreise	0,00	1706,13
0,00	137,27	Patientenbesuche	0,00	138,50
0,00	311,10	Kontoführung, MV's	0,00	2837,98
0,00	90,00	Dachorganisationen	0,00	35,00
0,00	0,00	Fortbildung	219,00	191,10
<b>1194,65</b>	<b>2995,19</b>	<b>SUMME DER AUSGABEN</b>	<b>1326,20</b>	<b>18671,05</b>
315,10	3000,00	Förderung der Krankenkassen	835,57	17826,42
0,00	0,00	Spenden + Sammlungen	0,00	555,60
0,00	0,00	Mitgliedsbeiträge	72,20	0,00
315,10	3000,00	SUMME Einnahmen	907,77	18382,02
-879,55	4,81	Ergebnis	-418,43	-289,03
784,90	0,00	Rücklagen aus 2018	418,43	6927,68
-94,65	4,81	Rücklagen aus 2019	0,00	6638,65

# STEUERKANZLEI OLAF GROSS

Seite 2 zum Schreiben vom 29. Januar 2020

## Bericht über die Kassenprüfung

Verein: Deutsche GBS Initiative e.V. Landesdirektion Sachsen

Geschäftsjahr: 01.01. – 31.12.2019

Prüfungsbasis: das Vereinskonto bei der Sparkasse Vogtland IBAN DE20 8705 8000 3000 0086 66  
mit dem Kassenbuch 2019 und allen Belegen sowie  
die Auskünfte seitens Frau Antje Heinrich

Ich habe am 29.01.2020 eine Bestandskontrolle des Bankguthabens, eine Summenkontrolle der Einnahmen und Ausgaben sowie eine stichprobenweise Prüfung der Belege durchgeführt.

Die Salden des Kassenbuchs stimmen mit den Bankauszügen überein. Die Guthaben ergaben sich per 01.01.2019 mit 6.927,68 € und per 31.12.2019 mit 6.638,65 €. Die Belege wurden in 30 Stichproben genauer geprüft. Die Überprüfung ergab keine Beanstandungen. Die Belege und Kostenabrechnungen sind ordnungsgemäß in systematischer (in zeitlicher Reihenfolge) abgelegt und übersichtlich aufbewahrt.

Das Kassenbuch ergibt jederzeit Auskunft über die Zuordnung der Einnahmen und Ausgaben, die entsprechend der Einnahmen- und Ausgabenschlüssel der Deutschen GBS Initiative e.V., zugeordnet sind.

Nach meinen Feststellungen sind die für den Verein geltenden Leitlinien für Repräsentanten der Deutschen GBS Initiative e.V. im Landesverband Sachsen beachtet worden.

Hoyerswerda, 29.01.2020



Deutsche GBS CIDP Initiative e.V.  
 \* Bundesverband \*  
 Oboensteig 4, 13127 Berlin

Bundesgeschäftsstelle  
 Tel.: (49) 030—475 995 47  
 Fax: (49) 030 – 475 995 48  
 Mail: info@pbs-selbsthilfe.de

### Kassenprüfbericht 2019

Kassenprüferin: Kristina Dattke  
 Kassenprüfer: Rainer Spahl

Am 12. Februar 2020 fand die Kassenprüfung in Hannover statt. Es wurden vorgelegt:

- die vollständigen Bankauszüge der Vereinskonten Nr. 3150935 Geldmarktkonto, Nr. 4095550 Verbandskonto, Nr.: 3983830 LV Niedersachsen, Nr. 4527206 LV Nordrhein-Westfalen bei der Sparkasse Mönchengladbach und Nr. 3664001884 LV Berlin/Brandenburg bei der Sparkasse Mittelbrandenburg
- die Aufstellung der Kontobewegungen für die Konten und die Vereinsaktivitäten mit den vollständigen Belegen.

Kontostände der Konten	am 1.1.2019	31.12.2019
Kto-Nr.: 3150935 Geldmarktkonto	56.643,80 €	51.645,73€
Kto-Nr.: 4095550 Verbandskonto	15.850,77 €	9.637,59€
Kto-Nr.: 3983830 LV Niedersachsen	1.517,49 €	2.511,87€
Kto-Nr.: 4527206 LV Nordrhein-Westfalen	3.077,35 €	0,00€
Kto-Nr.: 3664001884 LV Berlin/Brandenburg	2.719,98 €	2.310,21€
- die Kassenprüfung des LV Sachsen erfolgte dort		
Kto-Nr.: 3000008666	6.927,68 €	6.638,65€
	<b>86.737,07 €</b>	<b>72.744,05€</b>

An der Prüfung waren anwesend die Kassenprüferin Kristina Dattke, der Kassenprüfer Rainer Spahl, die Vorsitzende Gabi Faust und die Schatzmeisterin Mechthild Modick.

Es erfolgte eine Stichprobenprüfung der Kontoauszüge, Aufstellungen und der entsprechenden Belege. Alle geprüften Buchungen erfolgten korrekt, es wurden keine Beanstandungen festgestellt, Kontobewegungen und Belege stimmten überein. Die Buchführung und der Jahresabschluss entsprechen nach dem Ergebnis der Prüfung den Vorschriften der Vereinssatzung sowie den sonstigen gesetzlichen Vorschriften.

Kristina Dattke

Rainer Spahl

<b>Inhalt:</b>	<b>Seite</b>
<b>Vorwort</b>	<b>2</b>
<b>Selbsthilfe</b>	<b>3</b>
<b>Betreuung</b>	<b>5</b>
<b>Zukunft</b>	<b>7</b>
<b>Veranstaltungen der SH</b>	<b>8</b>
<b>Jahresabschlüsse:</b>	
<b>Gesamt und Bund</b>	<b>10</b>
<b>Baden-Württemberg, Bayern, Berlin / Brandenburg und Hamburg / Schleswig Holstein</b>	<b>11</b>
<b>Hessen, Kurpfalz, Mecklenburg- Vorpommern und Niedersachsen</b>	<b>12</b>
<b>NRW, Rheinland-Pfalz, Sachsen-Anhalt, Thüringen und Sachsen</b>	<b>13</b>
<b>Kassenprüfbericht Sachsen</b>	<b>14</b>
<b>Kassenprüfbericht Bund</b>	<b>15</b>

Impressum:

Deutsche GBS CIDP Initiative e.V., Oboensteig 4, 13127 Berlin